



<https://blz.li/2jeb>

LAATZENER FEUERWEHR RÜCKT INNERHALB VON 30 MINUTEN ZU ZWEI EINSÄTZEN AUS

Veröffentlicht am 02.06.2017 um 12:50 von Redaktion LeineBlitz

Innerhalb von 30 Minuten rückten die Ortsfeuerwehren Laatzen und Gleidingen am Donnerstagabend zu zwei Einsätzen aus. Gegen 18 Uhr fuhren neun Helfer der Ortsfeuerwehr Laatzen mit einem Fahrzeug in die Pettenkofer Straße. Dort brannte ein Papierkorb. Mit der Kübelspritze wurden letzte Glutnester abgelöscht. Auf den nahen Bürgersteig fanden die Helfer dabei einen 51-Jährigen vor, der "nicht ganz bei Sinnen" war und am Kopf blutete. Die Besatzung eines zusätzlich alarmierten Rettungswagen versorgte den Bewohner. Gegen 18.40 Uhr war die Feuerwehr wieder eingerückt. Um 18.31 Uhr waren dann die Helfer aus Gleidingen gefordert. In der Oesselser Straße brannte es in einem Gulli. Laub im Auffangbehälter hatte sich entzündet. Mit einigen Litern Wasser aus dem Schnellangriffsschlauch des Tanklöschfahrzeugs wurden die Flammen gelöscht. Nach wenigen Minuten rückte die Feuerwehr auch dort wieder ein, im Einsatz waren zwei Fahrzeuge mit zehn Helfern.



An der Oesselser Straße in Gleidingen löschen die Feuerwehrkameraden brennendes Laub in einem Gulli.